



Liebe Eltern,

Der ideale Tag wird nie kommen.

Er ist heute, wenn wir ihn dazu machen. (Horaz)

- das war das Motto des abgelaufenen Schuljahres. In der Tat hatten wir viele Tage, an denen wir uns anstrengen mussten, die Distanz zwischen Realität und Ideal nicht zu groß werden zu lassen, vor allem im Bereich der Unterrichtsversorgung. Nachdem wir gut besetzt gestartet waren, führten immer wieder längere Ausfallzeiten von Lehrkräften zu Personenwechseln insbesondere in der Orientierungsstufe und in den Jahrgangsstufen 9 und 10 zu - für unsere Verhältnisse - häufigem Unterrichtsausfall. Ich möchte mich ausdrücklich bei den Eltern der betroffenen Klassen bedanken, die immer verständnisvoll gesprächsbereit blieben. Aber auch allen anderen gilt ein herzliches Dankeschön für die konstruktive Zusammenarbeit.

Der neu gewählte Schulelternbeirat hat unter der bewährten Leitung von Bernd Schaefer seine Arbeit aufgenommen und ist wie bisher ein wertvoller Partner als Unterstützer der pädagogischen Arbeit und Ideengeber für die Schulentwicklung.

Auch der Vorstand des Fördervereines hat sich neu formiert. Er steht jetzt unter der Leitung von Rolf Sterzenbach. Weiterhin bleiben im Mittelpunkt der finanziellen Unterstützung soziale Beiträge für Klassenfahrten und besondere Qualifizierungsmaßnahmen. Darüber hinaus werden die beiden Wasserspender in Betzdorf und Kirchen betrieben und zusätzliche Gelder für die technische Ausstattung der Schule bereitgestellt. Der nebenstehende QR-Code führt direkt zur Homepage des Fördervereins.



Die wesentlichen Ereignisse und Entwicklungen des Schuljahres stelle ich Ihnen nun in einem kurzen Rückblick zusammen:

Das Schuljahr startete mit zwei neuen Jahrgangsstufen. Neben der Stufe 5 begrüßten wir zum ersten Mal 63 Schülerinnen und Schüler in der Stufe 11, zu ca. zwei Dritteln aus dem eigenen Haus und zu knapp einem Drittel aus umliegenden Schulen. Die Umstellung von der Mittelstufe zur Oberstufe war anstrengend, wurde aber mit Eifer, Humor und Teamgeist bewältigt, sodass fast alle Schüler die Versetzung in die Stufe 12 erreichen.

Beim landesweiten Leistungsvergleich in der Stufe 8 war in diesem Jahr das Fach Englisch verpflichtend für alle Schulen. Wie bisher immer zeigte sich, dass die Anforderungen der Bildungsstandards in den unterschiedlichen Leistungsebenen unserer Kurse angemessen erreicht werden. Einige Schülerinnen und Schüler legten nachmittags zusätzlich freiwillig auch die Prüfung in Mathematik mit gutem Ergebnis ab. Wie auch in den Vorjahren erhielten alle Schülerinnen und Schüler eine persönliche Beschreibung des erreichten Kompetenzstandes, die sich auch als Zusatzqualifikation zur Vorlage bei Bewerbungen eignen kann.

Viele Schülerinnen und Schüler beteiligten sich darüber hinaus freiwillig an unterschiedlichen Wettbewerben oder erwarben Zusatzqualifikationen.

Unter der Federführung von Waltraud Hammann liefen die mathematisch-naturwissenschaftlichen Wettbewerbe (Känguru, Pangea, Biber) mit einer großen Teilnehmerzahl aus den Stufen 5 bis 8.

Monika Höck und Nina Cherouny-Kroll betreuten in den Stufen 6 bis 9 die Teilnehmer des Englisch-Wettbewerbs „Big Challenge“, von denen wieder einige beachtliche Plätze in der Landeswertung belegten. Der Erwerb des Computerführerscheins Xpert und des Sprachzertifikats TELC Englisch gehört inzwischen für die Stufen 9 und 10 zum festen Programm, neu hinzugekommen ist das Zertifikat DELF für Französisch.

In der Rubrik „Schulleben“ auf der Homepage finden Sie Berichte zu Klassenfahrten, Exkursionen, Ausflügen und Projekten, die Fahrt zur Partnerschule in Polen sowie das gelungene Sommerkonzert und auch die sportlichen Turniere innerhalb der einzelnen Stufen.

Die Schülerinnen und Schüler der Sprachklasse haben inzwischen den Intensivkurs Deutsch erfolgreich absolviert und werden, sofern sie nicht aus Altersgründen an die berufsbildende Schule wechseln, im kommenden Schuljahr am Regelunterricht ihrer Klassenstufen teilnehmen. Es sieht so aus, als würde der Vertrag von Claus Burghaus verlängert, sodass er für gezielte unterrichtsbegleitende Unterstützung weiterhin zur Verfügung steht.

Die Abschlussfeier in diesem Jahr konnten wir wieder in der Aula durchführen, da uns aus den Stufen 9 und 10 von 206 Schülerinnen und Schüler nur 65 mit unterschiedlichen Abschlüssen verließen. Die guten Wünsche der Schulgemeinschaft begleiten die Abgänger auf dem weiteren Ausbildungsweg in Lehre oder Schule.

Da die Schülerzahl für die kommende Stufe 10 die 90 nicht überschritt, mussten wir diesmal die Klasse mit der geringsten verbleibenden Schülerzahl aufteilen, sodass wir mit 3 zehnten Klassen in das neue Schuljahr starten werden. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler hatten zwar Gelegenheit, an der Aufteilung mitzuwirken, aber dennoch wäre es natürlich uns allen lieber gewesen, wir hätten alle Klassen bestehen lassen können.

Wie in den letzten Jahren konnten wir auch dieses Mal nicht alle Schülerinnen und Schüler in die kommende Klassenstufe 5 aufnehmen, die gerne von der Grundschule zu uns gekommen wären, und mussten im Losverfahren leider 42 Bewerbungen ablehnen.

Die Stufe 11 wird diesmal mit 76 Schülerinnen und Schülern starten, davon knapp 70% aus dem eigenen Haus.

Zunächst steht aber noch der Schuljahresabschluss an, wie so oft in den letzten Jahren mit der Verabschiedung verdienter Kollegen und Kolleginnen:

Maika Schmidt und Marie Langenbach, die uns während ihres Freiwilligen Sozialen Jahres vorwiegend im Bereich des Ganztags und im Büro unterstützt haben, nehmen ihr Studium auf.

Kayhan Kaymak verlässt uns, um näher an seinem Wohnort in Zukunft an der IGS Selters zu arbeiten. Er gehörte zu den Kolleginnen und Kollegen, die den letzten Jahrgang der auslaufenden Realschule führten, aber dabei auch schon intensiv in IGS-Klassen unterrichteten, bis er vor zwei Jahren eine Klassenleitung in der Stufe 5 übernahm. Besonders hervorzuheben ist sein Engagement, sich in das Mangelfach Physik erfolgreich einzuarbeiten, sodass wir den Unterricht immer abdecken konnten. Wir werden seine besonnene, freundliche Art und Teamfähigkeit vermissen.

Allen, die uns verlassen, gelten ein herzliches Dankeschön und die besten Wünsche für die Zukunft.

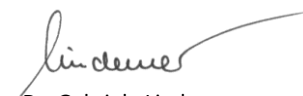
Ingrid Wanka ist bereits im Februar in die Freistellungsphase der Altersteilzeit eingetreten, unterstützt aber immer noch ehrenamtlich den Austausch mit der polnischen Partnerschule und den Unterricht in der Sprachklasse.

Steffi Schmidt und Julia Schneider, ohne die wir den Vertretungsbedarf in diesem Jahr überhaupt nicht hätten stemmen können, werden uns glücklicherweise wider Erwarten auch weiterhin mit einigen Stunden erhalten bleiben.

Ein besonderes Andenken gilt Sabine Keßler, die vor wenigen Wochen nach schwerer Krankheit verstorben ist. Sabine Keßler war eine wundervolle Kollegin und eine hervorragende Lehrerin mit Leib und Seele. Die Eintragungen der Schülerinnen und Schüler im Trauerbuch zeugen von Zuneigung, Verbundenheit und Respekt, vielen schönen Erinnerungen und Verlust – sie drücken das aus, was auch Eltern, die sie näher kannten, und wir Kolleginnen und Kollegen empfinden. Sabine Keßler fehlt uns.

Eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit wünscht Ihnen
- auch im Namen des Kollegiums –

mit freundlichen Grüßen



Dr. Gabriele Lindemer
(Schulleiterin)

Informationen im Überblick – s. auch Homepage „Aktuelles“

Feriedienst

- Zwischen dem **15.07. und dem 30.07.2017** ist die Schule komplett geschlossen, d.h. es ist auch telefonisch niemand erreichbar.
- **In der ersten und der letzten Ferienwoche** sind die Sekretariate vormittags besetzt.
- **In der zweiten und fünften Ferienwoche** ist eine Rufumleitung geschaltet, sodass Sie vormittags Ansprechpartner telefonisch erreichen können. Wichtig ist es, falls keine Verbindung zustande kommt, Namen und Rufnummer zu hinterlassen, damit ein Rückruf erfolgen kann.

Erster Schultag

- Der Unterricht beginnt in Betzdorf und Kirchen für alle Schülerinnen und Schüler am **Montag, dem 14.08.2017**, um **7.55** Uhr mit **Klassenleiterstunden**.
- **Schülerinnen und Schüler der neuen Stufe 11** treffen sich zur Begrüßung und Bücherausgabe um 8.00 in der Aula in Betzdorf.
- Im **Gebäude Betzdorf** findet im Laufe des Vormittags für Schülerinnen und Schüler der kommenden Klassenstufe 6 ein religionsgemeinschaftsübergreifender **Anfangsgottesdienst** in der Aula statt.
- Die Bücher der **Schulbuchausleihe** werden an diesem Tag ausgegeben. Ihr Sohn/Ihre Tochter erhält den Abholschein direkt vor der Bücherausgabe.

Weitere Themen

- Bitte kaufen Sie **kein Hausaufgabenheft**. Der Planer wird zu Schuljahresbeginn vorliegen.
- Wie auch im letzten Schuljahr haben wir unsere eigenen **Hefte für 90 Cent** im Angebot. Die Hefte sind etwas größer als DIN A4, haben einen festeren Pappereinband und eine Schnellhefterfunktion für Arbeitsblätter. Sie sind in den Sekretariaten zu erwerben.
- In der ersten Schulwoche wird häufig stufenspezifisch Klassenleiterunterricht stattfinden, um alle organisatorischen Vorbereitungen für ein erfolgreiches neues Schuljahr in Ruhe treffen zu können.
- Das **Ganztagsangebot** startet in der zweiten Schulwoche. Die angemeldeten Schülerinnen und Schüler erhalten alle erforderlichen Unterlagen am ersten Schultag durch die Klassenleitung. Wenn Sie eine Nachmittagsbetreuung Ihres Kindes auch in der ersten Woche wünschen, teilen Sie dies bitte telefonisch (02741-93502-0) oder per Mail (jgsbetzdorkirchen-mattusch@t-online.de) bis spätestens Mittwoch, den 09.08.2017 mit.
- **AG-Angebote ab Stufe 7** werden zu Beginn der zweiten Schulwoche **am weißen Brett** im Verwaltungsflur in Kirchen ausgehängt. Anmeldungen können dann im Schulbüro erfolgen.